Mit Weitblick für Mensch und Gesellschaft: Die Universität Trier betreibt relevante Forschung und Lehre für Natur, Kultur, Gesellschaft und eine nachhaltige Zukunft. Im Mittelpunkt stehen Innovation, Vielfalt und enge Kooperation in Forschung, Lehre und Wissenstransfer über fachliche und räumliche Grenzen hinweg. Mit über 10.000 Studierenden der Geistes- und Sozialwissenschaften und rund 2.000 Beschäftigten gehört die Universität Trier zu den größten Arbeitgebern in der europäischen Grenzregion Trier. Kurze Wege auf einem grünen Campus, eine von Vielfalt und Toleranz geprägte familiäre Kultur und ein lebendiges akademisches Leben bieten Freiraum, persönliche Potentiale zu entfalten.

Im Fachbereich III der Universität Trier am Fach Kunstgeschichte, Prof. Dr. Ulrike Gehring, ist zum 01. April 2027 folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (PhD/Postdoc) (m/w/d)

E 13 TV-L, 100 % (Postdoc) bzw. 2x 50% (PhD), befristet zur Qualifikation nach WissZeitVG, für die Dauer von drei Jahren. Eine Verlängerung kommt unter Berücksichtigung der Regelungen des WissZeitVG ggf. in Betracht.

Das Fach Kunstgeschichte ist mit drei Professuren vom Mittelalter bis zur Gegenwart gut aufgestellt und legt mit seiner Graphischen Sammlung sowie dem »»generator | medienkunstlabor.trier großen Wert auf kuratorische Praxis.

Diese Aufgaben erwarten Sie

- Anfertigung einer Qualifikationsarbeit (Promotion oder Habilitation) im Bereich der Kunst der Frühen Neuzeit oder Moderne.
- Lehrtätigkeit im Bereich der Kunst der Frühen Neuzeit und/oder Moderne.
- Unterstützung der Professur in Forschung, Lehre und Organisation.
- Anleitung wissenschaftlicher Hilfskräfte.
- Mitwirkung an Tagungen, Publikationen, vorzugsweise in englischer Sprache.
- Mitwirkung in Verbundprojekten, allen voran in TRANSMARE.

Das erwarten wir von Ihnen

Gefordert wird ein Forschungsinteresse im Bereich der frühneuzeitlichen und modernen Kunst. Dabei interessieren vor allem die Wechselwirkungen von Kunst und Wissenschaft. Eine hohe Präsenz vor Ort, eine strukturierte Arbeitsweise und aktive Mitarbeit im Fach sind notwendig. Gute Englischkenntnisse werden erwartet. Des Weiteren ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Kunstgeschichte, Bildwissenschaft oder Wissenschaftsgeschichte (Master, Diplom oder vergleichbar) Voraussetzung. Sofern eine Habilitation angestrebt wird, sollte zudem eine fachlich einschlägige Promotion vorliegen, vorzugsweise aus dem Bereich Frühe Neuzeit oder Moderne.

Wünschenswert wäre die Mitwirkung an bereits bestehenden und geplanten Forschungsverbünden im Umfeld von TRANSMARE. Die maritime Schwerpunktbildung im Profilbereich der Universität Trier hat in den vergangenen Jahren dazu geführt, dass einschlägige Projekte Teil einer gezielten, interdisziplinären Graduiertenausbildung sein können, die eine optimale Förderung für das eigene Vorankommen garantiert. Siehe hierzu das interdisziplinäre Forschungszentrum TRANSMARE sowie die untergeordnete

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 30.11.2026 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an
gehring@uni-trier.de
cc/ mongin@uni-trier.de
Universität Trier, Fachbereich III
Prof. Dr. Ulrike Gehring

Kontakt bei Rückfragen
Prof. Dr. Ulrike Gehring
Tel. +49 651 201-2125 Mail: gehring@uni-trier.de

disziplinäre Forschungsplattform ([ultra]marine). Der maritime Themenbezug ist jedoch keine Einstellungsvoraussetzung; Diese ergeben sich aus § 57 Abs. 2 und 3 HochSchG.

Unser Angebot

- Ein lebendiges und kollegiales Arbeits- und Forschungsumfeld an der Universität Trier.
- Ein vielfältiges Aufgabenprofil im Bereich Forschung, Lehre und Projektmanagement.
- Intensive Forschungen zu bildwissenschaftlichen Fragestellungen.
- Die Schärfung des eigenen Forschungsprofils durch den Austausch mit hochkarätigen, Kolleginnen und Kollegen aus dem In- und Ausland.
- Die Möglichkeit zur Mitarbeit im transdisziplinären Forschungsverbund TRANSMARE.
- Die Teilnahme am Weiterbildungsprogramm des Graduiertenzentrums der Universität.
- Ein überaus attraktives Lebens- und Arbeitsumfeld in einer historischen Stadt im internationalen Umfeld von Luxembourg (12 km) und Frankreich (50 km).

Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen [Anschreiben, Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Zeugniskopien einschl. Studienleistungen und – falls vorhanden, – einer kurzen Skizze des Qualifikationsvorhabens] vorzulegen; nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien, da die Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht vernichtet werden. Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage. **Bewerbungsschluss ist der 30.11.2026.**

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 30.11.2026 erwünscht

Bewerbung bitte per E-Mail an
gehring@uni-trier.de
cc/ mongin@uni-trier.de
Universität Trier, Fachbereich III
Prof. Dr. Ulrike Gehring

Kontakt bei Rückfragen
Prof. Dr. Ulrike Gehring
Tel. +49 651 201-2125 Mail: gehring@uni-trier.de